

Buschlinik lädt zur großen Fete

Eröffnung neuer Klinikbauten

Haben Sie am 19. März schon was vor? Die Hattinger Buschlinik Jahaly weih ihre neuen Gebäude ein. Alle Bürger sind dazu nach Gambia eingeladen.

Tatsächlich will die „Projekthilfe Dritte Welt“ den Lesern der Hattinger Zeitung ihr Projekt in Westafrika einmal vor Ort vorstellen. Hattinger Entwicklungshelfer haben das Krankenhaus vor Jahren im Busch aufgebaut. Im März eröffnen sie eine neue Geburtshilfe und zahnärztliche Abteilung, eine neue Kinderstation, Untersuchungsräume, Labor und ein Wohnhaus fürs Personal. Die Solaranlage wurde erweitert, die Wasserleitung erneut.

540 000 DM kostet der Ausbau. 134 000 DM trägt die „Projekthilfe“ selbst. 26 000 DM fehlen noch. Leser der Hattinger Zeitung unterstützen die Arbeit. Der Verein will ihnen jetzt einmal zeigen, was mit den Spenden geschieht. Wer mitfahren will, muß sich bis spätestens 21. November melden.

Die Projekthilfe hat 30 Flüge reserviert. Man kann eine oder auch zwei Wochen bleiben, in einem Hotel am Meer wohnen, Land und Leute besuchen und für ein oder zwei Tage einen Abstecher zur Klinik machen. Gestartet wird am 16. März:

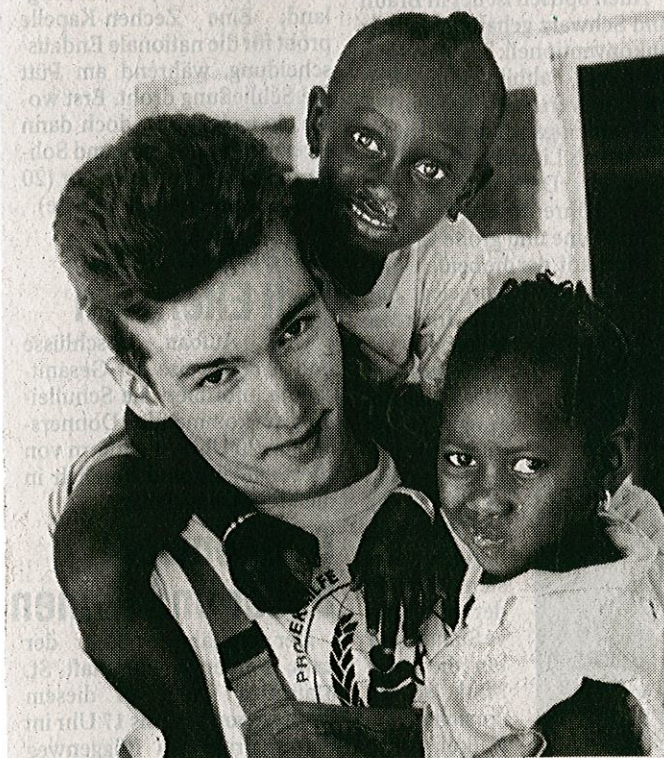
„Wir werden eine große Einweihungsparty mit den Dorfbewohnern feiern“, verspricht Organisator Matthias Ketteler. Er will auch Vereine wie den CVJM, Vertreter der Stadt,

30 Flüge reserviert

Parteien, Initiativen der Entwicklungshilfe, Ärzte, Krankenschwestern etc. ansprechen - willkommen ist jeder, der Interesse an diesem Projekt hat.

Man reise in der Trockenzeit, betont Ketteler, dann gebe es weniger Mücken. Vor Malaria könne man sich mit richtiger Prophylaxe schützen. **aug**

• Spendenkonto: 50 963, SPK Hattingen, ☎ 0234/941 83 11, werktags 7-17 Uhr.



Ins Herz geschlossen haben Pintu und Doro Thorsten Dörr, der in der Hattinger Buschlinik mitgearbeitet hat. Archivbild